



Sammlung Theaterzettel

Der Spielende Eros - Pygmalion

Schmidtbonn, Wilhelm

1912-05-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



**GROßHERZOG
LICHES**

**10. Fund
NATIONAL
THEATER**

MANNHEIM

Donnerstag, den 9. Mai 1912

46. Vorstellung im Abonnement B

Der spielende Eros

Schwänke von Wilhelm Schmidtbonn
Regie: Friedrich Rosenthal

Die Versuchung des Diogenes

Personen:

Ine, ein Mädchen	Maria Fein
Diogenes	Hans Godeck
Pöas	Ernst Rotmund
Mentor	Otto Schmöle
Stratios	Louis Reifenberger
Aethon	Alfred Landory
Kadmos	Paul Richter
Jason	Hubert Orth

Ort der Handlung: Ein felsiger Platz im Wald über Korinth.

Helena im Bade

Personen:

Helena, eine spartanische Prinzessin	Ene Blantenfeld
Paris, ein Prinz aus Troja	Rudolf Räder
Sichri, Helenas Diener	Poldi Dorina
Asphalion, ein Greis	Emil Hecht

Ort der Handlung: Bei Sparta, ein Platz am Fluß Eurotas.

Pygmalion

Personen:

Pygmalion, ein Bildhauer	Georg Köhler
Cypro, seine Frau	Elise de Lant
Nisos, ein Mäcen	Alexander Köfert
Eine Statue der Aphrodite	Thila Hummel
Erstes Kind des Pygmalion	Hildegard Bräutigam
Zweites Kind des Pygmalion	Anna Schmelzle

Ort der Handlung: Die ärmliche Werkstatt Pygmalions.

Nach den ersten beiden Stücken Pause.

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Beurlaubt: Marianne Rub.

Kleine Preise.

<p>I. Rang:</p> <p>Mitte, 1. Reihe Mk. 7.—</p> <p>Mitte, 2. Reihe „ 6.—</p> <p>Mitte, 3., 4. und 5. Reihe „ 5.—</p> <p>Parterre:</p> <p>Loge, 1. Reihe „ 5.—</p> <p>Loge, 2. Reihe „ 4.—</p> <p>Sperrreihe im I. Parkett „ 4.—</p> <p>im II. Parkett „ 3.—</p> <p>II. Rang:</p> <p>Seite: 1. Reihe „ 3.50</p> <p>2. Reihe „ 3.—</p>	<p>III. Rang:</p> <p>Mitte, 1. Reihe Mk. 2.50</p> <p>Mitte, 2. und 3. Reihe „ 2.—</p> <p>Seite, 2. Reihe (einschl. Proszenium- loge) „ 1.50</p> <p>IV. Rang:</p> <p>Mitte „ 1.—</p> <p>Seite „ —.50</p> <p style="text-align: center;">Nicht numerierte Plätze:</p> <p>Stehplätze im Parkett „ 2.50</p> <p>Parterre „ 1.50</p>
--	---

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre- und IV. Rang-Billetts werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billetts mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrreihe an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, in Heidelberg, Hauptstr. 73, Eugen Pfeifer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die obige Adresse.